

Jahreshauptversammlung

2024

Sport macht Spaß!



Geschäftsstelle:

Turnhallenstraße 13 · 35435 Wettenberg
Telefon: 06 41 / 8 65 40 · Fax: 0641 / 9 84 89 48
E-mail: geschaeftsstelle@tsv-krofdorf-gleiberg.de

www.tsv-krofdorf-gleiberg.de

Inhaltsverzeichnis

1. Basketball	1
2. Fußball	5
2.1 Senioren	5
2.2 Alte Herren	7
2.3 Jugend	8
3. Handball	10
4. Judo	15
5. Leichtathletik	16
5.1 Langstreckenlauf	16
5.2 LG Wetttemberg Leichtathletik	18
6. Rugby	20
7. Triathlon	21
8. Turnen	25
8.1 TSV'ler auf Reisen und bei Veranstaltungen	25
8.2 Aquajogging – Aquafitness	27
8.3 Eltern-Kind-Turnen / Kleinkinderturnen	27
8.4 Funk - Fit (Funktionelles Fitnesstraining)	28
8.5 Funktionelles Gesundheitstraining für Ältere	29
8.6 Gymnastik für Frauen II	29
8.7 Gerättturnen männlich	29
8.8 Gerättturnen weiblich	31
8.9 GUT-Bewegungstraining für Männer	35
8.10 Gymnastik für Frauen	35
8.11 Gymnastikgruppe: Morbus-Bechterew.....	36
8.12 Rückenfitness	36
8.13 Seniorensport.....	36
8.14 Fit durch das ganze Jahr /Skigymnastik / Skikeller.....	36
8.15 Sportabzeichentreff.....	37
8.16 Tanzen für Ältere.....	40
8.17 Volleyball	40
8.18 Wassergymnastik	40
8.19 Ganzkörpertraining von Er und Sie	40
8.20 Yoga	40
8.21 Zumba-Fitness	41

1. Basketball

Herren I

Zu Beginn der Saison konnten zwei neue Spieler gewonnen (Paul Carl) bzw. zurückgewonnen werden (Mario Kragulj), v.a. Paul Carl entwickelte sich zum Leistungsträger, allerdings verließ Sandro Jüdt früh das Team.

Sportlich war die Saison v.A. durch Verletzungen, Erkrankungen sowie beruflichen Belastungen und des widererwartend geschrumpften Kaders recht durchwachsen. Insbesondere die frühen und langfristigen Verletzung der beiden starting Center Michael Sebbel (September) und Paul Schneider (Anfang November) rissen eine Lücke, die das Team nur nach und nach füllen konnte. Während der Saison konnten die meisten Spiele recht deutlich gewonnen werden und es bildete sich ein Dreikampf um die Tabellenspitze zwischen Babenhausen, dem MTV Gießen und unserem Team heraus. Bis zum Nachholspiel des MTV Gießen nach der Saison waren wir Tabellendritter, allerdings konnten wir durch die Niederlage noch am MTV vorbeiziehen und die Saison auf dem zweiten Tabellenplatz beenden.

Leider müssen wir seit dem Ende dieser Saison auf unseren langjährigen Teamcaptain und Mitglied des

Abteilungsvorstands Niclas „Nici“ Schmidt verzichten, der sein Karriereende feierte.

Herren II

Wie von der bunten Truppe (Altersspanne 30 bis 60 Jahre) nicht anders gewohnt, war es wieder eine Saison mit viel Licht und Schatten. Neben erschreckenden Niederlagen gegen deutlich schwächere Teams zeigte man gelegentlich auch wirklich guten Basketball was schließlich zu einem versöhnlichen dritten Platz nach Saisonabschluss führte. Das Mittwochstraining der zweiten Herren wurde im Laufe der Saison mit einer eigenen WhatsApp Gruppe auch für Interessierte aus den anderen Mannschaften geöffnet, was hier zu einer sehr regelmäßig guten Beteiligung geführt hat. Insgesamt nimmt bei der Zwoten weiterhin der Spaß und die Gemeinschaft einen hohen Stellenwert ein, so dass wir für die kommende Saison wieder von einem vollständigen Kader ausgehen können.

Damen I

Die Damen 1 der Krofdorfer Basketballer gingen nach dem Aufstieg der letzten Saison erstmalig wieder in der Regionalliga Südwest Nord an den Start. Das interne Ziel der Mannschaft war der Klassenerhalt und dieses Ziel verlor man auch in der Vorbereitung nicht aus dem Fokus. Harte Arbeit Woche um Woche und ein Trainingslager später startete man in Trier in die neue Saison. Nach der langen Busfahrt und der ersten Regionalliga Luft für viele der Spielerinnen, startete man nervös ins Spiel und konnte nicht das volle Potenzial abrufen. Lediglich das letzte Viertel konnte man souverän gestalten und gestattete in diesen 10 Minuten den Gastgebern aus Trier keinen einzigen Korb. Hier zeigte sich, was in der Mannschaft steckt. Das Programm zu Saisonbeginn war äußerst unglücklich und die Mannschaft musste sich oft mit den Zweitliga Mannschaften der Gegner duellieren. Erst nach

einigen engen Niederlagen und guten Leistungen siegte man im Spiel gegen Speyer und der Knoten sollte platzen. Man wuchs immer mehr zusammen und steigerte die Leistung von Woche zu Woche und so konnten immer mehr Spiele gewonnen werden und die Mannschaft konnte sich mit einem hervorragenden 7. Tabellenplatz belohnen und somit gleich 5 Mannschaften in der Tabelle hinter sich lassen. Unglaubliche Teamchemie und Kampfgeist gepaart mit einer guten Einstellung hat man eine sehr gute erste Saison in der Regionalliga gespielt. Im Laufe der Saison wurde auch die Zuschauerzahl in der EDU gesteigert und die Mannschaft konnte die Fans begeistern. Nächstes Jahr greift die Mannschaft wieder in der Regionalliga an.

Für den TSV spielten: Louisa Bauer, Elisa Dapper, Mara Hildebrand, Lina Mandler, Helena Mattern, Annika Mueller, Anna Rauchel, Lena Riedel, Samira Rössig, Sina Schäfer, Sarah Tarasewicz, Eva van Bonn, Linn Villwock, und Kristina Wereschinski. Betreut wurde die Mannschaft von den Coaches: Tim Arabin und Ralf Neumann sowie Anna Wagner.

Damen II

Die Krofdorfer Basketballerinnen der zweiten Mannschaft traten auch in dieser Saison wieder in der Landesliga Nord an, erneut wurde ohne Trainer in Eigenregie trainiert und gespielt. Der Spaß am Spiel steht hier im Vordergrund, das Team ist eine gute Mischung aus jungen und erfahrenen Mädels.

Der Kader blieb im Vergleich zur Vorsaison nahezu unverändert, dünnte sich aber etwas aus, was ein paar Spiele in geringer Spielerstärke als Konsequenz hatte.

Direkt im ersten Spiel fuhren wir beispielsweise mit nur fünf Spielerinnen nach Kassel und verloren denkbar knapp mit einem Punkt.

Trotz insgesamt zwei knapper Niederlagen im Saisonverlauf konnte das Team die Meisterschaft feiern. Den Aufstieg in die Oberliga werden wir aber nicht wahrnehmen.

Es spielten: Lina Bommersheim, Lotte Bommersheim, Theresa Diehl, Carla Hollaender, Silke Mandler, Amira Payer, Evelyn Risse, Sarah Rotaru, Ruth Seegräber, Anna Wagner, Maren Weber und Melisa Woelk.

Jugend

U10

Die abgelaufene Saison 23/24 ist nach unseren Augen ein voller Erfolg gewesen. Im Vergleich zur vorherigen Saison haben die Kinder eine große Weiterentwicklung durchgemacht und nun auch die ersten Siege verbuchen können. Das Ziel war eine ausgeglichene Bilanz, was wir leider ganz knapp verfehlt haben. Man kann bei einigen Kindern eine deutliche Leistungssteigerung und ein höheres Selbstbewusstsein erkennen. Des Weiteren steht der Teamzusammenhalt ganz oben auf der Liste. Momentan arbeiten wir an der Wurftechnik, dem Give and Go und der Ausdauer. Auch Kraft spielt mittlerweile eine Rolle. Da wir auch jüngere Kinder, im Alter von 6 Jahren dabei haben, ist es im Training nicht immer möglich, auf alle Bedürfnisse

einzugehen. Die nächste Saison tritt die Mannschaft in der U12 an und versucht den nächsten Schritt nach vorne zu machen und eine ordentliche Saison zu spielen.

Für den TSV spielten: Quentin Conejero-Mohrs, Fabrice Eichner, Felicien Eichner, Luan Gayk, Oliver Hersing, Lennard Hoolt, Emil Krämer, Philipp Neumeier, Kalle Schmitz, Oskar Schmitz, Leopold Stein, Emir Üstündag und Benno Vogelsberg.

Betreut wurde die Mannschaft von den Coaches: Thomas Schattel und Mirko Krämer.

U14

Die Mannschaft ging diese Saison in das zweite Jahr im Jahrgang U14 der Bezirksliga Gießen an den Start. Nach der durchwachsenen letzten Saison wollte man diese Saison mehr Siege als Niederlagen einfahren. Harte Arbeit in der Offseason und die Testspiele in der Vorbereitung gaben eine erste Duftmarke für die Saison. Die viel Körperlicheren Gegner im ersten Spiel der Saison bereiteten Coach Arabin die ersten Sorgenfalten ins Gesicht. Doch alles kam anders: erstes Spiel - erster Kantersieg! Dem Team um Kapitän Jescha Gruber konnte im weiteren Saisonverlauf keiner ein Bein stellen, so dass man verdient am Ende der Saison ungeschlagen an der Tabellenspitze stand. Das Team belohnte sich für die harte Arbeit, die Woche für Woche im Training mit hervorragender Trainingsbeteiligung geleistet wurde. Mit Spiel und Spaß kämpfte man um jeden Ball und bereitete den Gegnern oft Kopfzerbrechen. Jeder Spieler machte den nächsten Schritt in seiner Entwicklung nach vorne und jeder unterstützte jeden. Die gute Teamchemie der letzten Saison wurde sogar noch ausgebaut und alle wuchsen noch mehr zusammen. Dazu wurde die Eduard-David Halle Woche um Woche bei jedem Heimspiel zu einer echten Festung verwandelt und so hatten auch die Eltern einen großen Anteil am Erfolg der Mannschaft. Jetzt heißt es: auf ein neues, diesmal in der U16! Danke für diese Saison an die Mannschaft und die Eltern. Das war großes Kino!

Für den TSV spielten: Hendrik Bodenbender, Jul Briel, Ege Cam, Jescha Gruber, Jon Gruber, Benjamin Hersing, Sam Kohzarani, Henry Kunz, Jacob Kunz, Jakob Moschos, Philip Moschos und Emilian Weygand.

Betreut wurde die Mannschaft von Coach: Tim Arabin.

U16

Die männliche U16 des TSV startete in der Bezirks-/Kreisliga gegen den TSV Butzbach unter der Betreuung des FSJlers Fabio Gierhardt, welcher die Mannschaft anfangs nur als Co-Trainer betreuen sollte. Jedoch konnte Coach Henrik Schäfer die Mannschaft nicht länger Vollzeit betreuen, weshalb er das Amt an Fabio abgab. Dieser Trainerwechsel schien den Jungs nichts auszumachen, weshalb die U16 weiterhin mit voller Motivation jede Trainingseinheit nutzte. Einige Abgänge verkleinerten das Team jedoch, weshalb einige Spiele mit nur sechs Spielern angetreten wurden. Das Beste haben die Jungs dennoch immer aus der Situation machen wollen, was sich in Spielen gegen bessere Mannschaften auch ausgezahlt hat. Das Team ist über die Saison stärker zusammengewachsen. Der FSJ-bedingte Abgang von Fabio als Head-Coach begeistert die Jungs nicht, da sie auch mit ihm ein gutes Verhältnis aufgebaut haben. Dabei wissen die Jungs noch nichts über die Pläne für die nächste Saison.

Für den TSV spielten: Dominik Barth, Tobias Barth, Lenny Gasch, Niclas Klos, Philipp Manz, Steven Mörtl, Kimi Priemer, Aryan Raasoly, Roman Schick, Efe Üstündag und Fynn-Luca Zschätzsch.

Betreut wurde die Mannschaft von Coach: Fabio Gierhardt.

Niklas Schmidt

2. Fußball

Senioren

Die Senioren der FSG Wettenberg sind in die Saison 2023/2024 mit drei Teams gestartet:

Erste Mannschaft: Kreisoberliga

Zweite Mannschaft: B-Liga

Dritte Mannschaft: B-Liga -> Rückzug

Die FSG Wettenberg durchlief eine herausfordernde Saison 2023/2024 - geprägt von einem Trainerwechsel und einem tiefgreifenden Umbruch.

Mit drei Mannschaften gestartet, sah man sich vor vielfältigen Herausforderungen. Die erste Mannschaft kämpft in der Kreisoberliga um den Klassenerhalt, während die zweite Mannschaft solide auftrat. Leider musste die dritte Mannschaft aufgrund von Abmeldungen zur Hälfte der Saison den Spielbetrieb einstellen.

Der Weggang einiger Spieler, sei es aufgrund von Wechseln zu anderen Vereinen oder durch Studium bedingte Umzüge, hinterließ eine Lücke im Kader. Trotz dieser Herausforderungen zeigte die Mannschaft eine bemerkenswerte Phase der Stabilität, ohne Unruhe zu verbreiten und man fokussierte sich auf den Spielbetrieb.

Für die kommende Saison steht die Suche nach einem neuen Co- Trainer für die erste Mannschaft im Vordergrund, um Kevin Grebe zu unterstützen, da Patrick Leibold-Meid aus privaten Gründen kürzertreten wird. Die zweite Mannschaft wird weiterhin von Alex Kessler und Kevin Weidl gecoacht. Trotz der Herausforderungen bleibt der Verein optimistisch und hofft auf eine erfolgreichere Spielzeit im kommenden Jahr.

Ebenfalls gut aufgestellt ist man im Bereich der Junioren. Gerade der Unterbau genießt im Verein weiterhin ein besonderes Augenmerk. Hier setzt die FSG Wettenberg auch in Zukunft auf Ausbildung und Qualifikation im Trainerbereich.

Ein besonderer Dank gilt noch unseren Schiedsrichtern, welche mit 10 an der Zahl auch bei anderen Vereinen ihren Vergleich sucht.

Unsere beiden Spitzenschiedsrichter

Marcel Rühl – *Regionalliga* und Alexander Kessler – *Gruppenliga* kümmern sich hier auch um den Nachwuchs. Dies sind:

Swen Bulut - Kreisliga B

Johannes Frings – Jugend

Enno Graulich – Jugend

Vitus Graulich - Kreisliga B

Cort Holz – Jugend

Clemens Rojahn – Jugend

Lorenz Rojahn – Jugend

Lukas Zimny – Jugend

Seit dem Sommer 2022 ist die FSG Wettenberg zusammen mit der Gemeinde Wettenberg als DFB-Stützpunkt gelistet. Hier werden Spieler im Altersbereich U-12 bis U-15 besonders durch den DFB gefördert. Einmal wöchentlich finden jeweils montags diese Trainingseinheiten statt.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern, Freunden, Fans und Gönner für die abgelaufenen Saison und hoffen euch auch zukünftig wieder an den Sportplätzen in der Gemeinde wieder zu sehen.





Kai Fechler

Alte Herren

Die Alten-Herren des TSV Krofdorf-Gleiberg waren auch in der vergangenen Saison 2023/2024 äußerst aktiv und erfolgreich.

Mit diversen Einsätzen im Jahr 2023/2024 konnten die AH erneut ihre Leidenschaft für den Fußball unter Beweis stellen.

Die Spiele verliefen auch wie in den vergangenen Jahren größtenteils erfolgreich für die heimischen Farben - leider werden im AH Bereich die Mannschaften und Anzahl der Spiele von Jahr zu Jahr weniger.

Das regelmäßige Training findet jeweils mittwochs von 19.00 bis 20.30 Uhr auf dem Krofdorfer Seeküppel statt.

Auch die beliebte dritte Halbzeit kommt nicht zu kurz, und es werden Freundschaftsspiele gegen andere AH-Teams ausgemacht.

Bei schlechter Witterung wird das Training in die Halle verlegt, um die Technik zu verbessern.

Die AH nehmen regelmäßig an den offiziellen Wettbewerben des HFV oder des Fußballkreis Gießen teil, darunter Pokalwettbewerbe, die Hessenmeisterschaft und Ü-Futsal. Auch an Hallenturnieren wird eifrig teilgenommen.

Im Kreispokal mussten wir uns in der 1. Runde bei einem starken ASV geschlagen geben.

Doch im nächsten Jahr nehmen wir einen neuen Anlauf.

Aktuell sind 60 AH'ler unterwegs. Neben den sportlichen Aktivitäten gab es natürlich auch ein Sommerfest und eine Weihnachtsfeier.

Für die Organisation und den Spielbetrieb zeichnen sich folgende Mitglieder aus: Stephan Schneider, Andreas Valentin, Guido Weidl, Michael Kuhlmann, Kai Laucht und Kai Fechler.

Wie jedes Jahr suchen die AH auch weiterhin Nachwuchs.

Sportliche Grüße

Andreas Valentin und Kai Fechler

Jugend

G-Jugend: Viele neue Kids sind zur G dazu gestoßen. Mit 3 Trainern (Elmar, Max und Dominik + weitere Elternteile) werden zurzeit über 40 Kinder an das Fußballspielen begeistert. Nächste Saison wird es ähnlich aussehen und auch dann in regelmäßigen Abständen das Funino gespielt. Auch in der Halle gab es Turniere nach Funino-Regeln.

F-Jugend: Auch in der F-Jugend gab es 4 neue Spielerpässe, allerdings aber auch 3 Abgänge (Umzug). Zurzeit sieht es so aus, dass viele aus der G in die F hochgehen werden. Mit den Trainern Dominik, Max, Christian und Andreas werden ab nächste Saison ca. 37 Kinder dabei sein. Bei der F haben wir Turniere nach Funino und aber auch die Farplayliga gespielt, sowohl draußen als auch in der Halle.

E-Jugend: 6 neue Spielerpässe und 1 Abgang. In der aktuellen Meisterschaft spielen wir mit 2 Teams einmal die Kreisklasse (3. Platz) und einmal die Kreisliga (7. Platz). Nächste Saison werden es ca. 33 Kinder mit den Trainern Marc, Christian, Tim und Basti wahrscheinlich wieder die Meisterschaften (1x Kreisklasse und 1x Kreisliga) angehen.

D-Jugend: Ähnlich wie bei der E gab es auch in der D 6 Neuzugänge und 1 Abgang. Die D2 steht zurzeit auf dem 2. Platz in der Kreisklasse und die D1 ganz souverän auf dem 1. Platz in der Kreisliga.

Die D1 ist Kreismeister in der Hallenrunde und Feldrunde.

Den Aufstieg in die höchste Liga der D-Jugend kann kein Team mehr verhindern. Mit allen beteiligten Trainern der nächsten Saison (Philipp, Yusuf, Max und Enno) haben wir ausgemacht, nicht in der Gruppenliga zu spielen. Wahrscheinlich werden wir mit 29 Kindern wieder die Kreisklasse und die Kreisliga spielen. Bemerkenswert hier sind auch die 3 Trainer, die selbst noch in der A-Jugend spielen.

C-Jugend: 6 neue Spieler sind dazugekommen und 5 haben sich abgemeldet. Mit beiden Teams, C1 und C2, steht man auf dem 1. Platz der unterschiedlichen Kreisklassen. Nächste Saison werden ca. 41 Kinder und die Trainer Tim, Mahzuni, Andi und Mathias wieder in der Kreisliga und der Kreisklasse mitmischen wollen.

B-Jugend: Mit einem Neuzugang und einem Abgang auf Wettener Seite (Biebertaler nicht mitgezählt) konnten wir leider „nur“ eine Mannschaft nach Niedertiefenbacher Modell anmelden. Bei diesem Modell können bei den Spielen 3 Spieler aus der A-Jugend eingesetzt werden. Auch wenn kein Aufstieg möglich ist, erfreuen sich die Trainer und die Spieler über den aktuellen 1. Platz. Nächste Saison werden wir mit 22 Spielern und den Trainern Christian und Oliver entweder die Kreisklasse oder die Kreisliga spielen.

A-Jugend: Mit 2 Zugängen und einem Abgang steht unsere A zurzeit auf dem 2. Platz in der Kreisliga. Leider mussten wir unsere A2 im Winter aus dem Ligabetrieb zurückziehen. Die Trainer mussten sich immer mehr bemühen, die Jungs zu den Spielen zu begeistern. In der

nächsten Saison werden 24 Spieler mit den Trainern Karsten und Jens wieder die Kreisliga angehen.

Das FSG Camp 2024 fand wieder in den Osterferien statt, hier trainierte die Vulcano Fußballschule mit fünf Trainern (z. T. mit DFB Elitelizenz) an zwei Tagen die 40 Kinder (6-14 Jahre) ganztägig und die Organisation sowie Verpflegung führte die FSG durch.

Mahzuni Yagci

3. Handball

Vize-Meister scheint unser Ding zu sein...

Viele Aktivitäten im Jugend- und Nachwuchsbereich in der letzten Saison umgesetzt und damit sehr gute Basis für die Zukunft.

Im Mai 2024 ist die Saison 2023/24 zu Ende gegangen. Über Abwechslung können wir uns nicht beschweren, aber eine Beurteilung – das war eine erfolgreiche Saison ist schwierig und komplex, vor allem unter der Betrachtung „Handball mit Haftmittel ist eine andere Sportart“.

Frauen-Handball bei der HSG Wettberg, wir sind in der letzten Saison wieder mit 3 Frauenmannschaften (Oberliga, BOL und BL B) gestartet mit unterschiedlichen Zielen.

Bei unserer **f1** ging der große Wunsch „wir spielen mit Haftmittel“ in Erfüllung, Basis für die Entscheidung war ein Reinigungs-Konzept, welches von der f1 erstellt wurde.



Großes Dankeschön an den Landkreis Gießen, welcher uns dieses Pilotprojekt möglich gemacht hat. Allerdings waren auch die Auflagen zur eigenverantwortlichen Reinigung hoch...

Mit neuem erfahrenem OL-Trainer Günther Paul ging es in die Haftmittel-Saison. Nach gutem Start, folgten nicht so erfolgreiche Spiele und auch die Siege gegen Ende der Saison konnten den Abstieg nicht mehr vermeiden. Das Ziel Klassenerhalt wurde leider nicht erreicht. Und trotzdem spielt unsere f1 in der nächsten Saison in der Oberliga (?), ja es gab eine neue Namensgebung der Handball-Ligen innerhalb des HHV's.

Nach der Saison haben uns 6 Spielerinnen aus unterschiedlichen Gründen verlassen und der Trainer Paul hat seinen Weg in Richtung Hungen/Lich genommen.

Unsere **f2** hat unter dem Trainer-Duo Rüdiger Bechthold und Ralf Schmitz eine MEGA-Saison hingelegt. Es wurde sogar 2-mal gegen den Meister aus Bieber in der Saison gewonnen. Und wäre da nicht der „Wechsel-Fehler“ zum Start der Saison gewesen, wäre der Meistertitel in Schlagweite gewesen. Auch der Vizemeister ist ein super Ergebnis.

Gesicherter Mittelfeld-Platz ist das Ergebnis unserer **f3** und damit genau im Ziel geblieben. Bei der f3 wird es keine großen Veränderungen für die nächste Saison geben – Trainer Tobias Henkel bleibt uns erhalten.



Die Vorbereitung bei f1 und f2 wird im Juni starten mit einem neuen und innovativen Konzept, da die Leistungsstärke der 2 Teams nah zusammenliegen, starten wir mit einem „Pool-Training“ in die erste Vorbereitungsphase, sowohl bei den Trainern, als auch bei den Spielerinnen.

Unter der Leitung von Rüdiger Bechthold starten f1 und f2 gemeinsam und im August wird dann in die 2 Teams geteilt.

Männer-Handball bei der HSG Wettberg, auch hier sind wir mit 3 Männermannschaften in die Saison 2023/24 gestartet.

Ziel für unsere m1 war der Aufstieg in die Oberliga und damit auch „Handball mit Haftmittel“ in der Saison 2024/25 zu spielen. Lange Zeit sah es mit Trainer Thomas Schäfer auch danach aus. Trotz einiger verletzten und Langzeit-verletzten Spielern war die Kombi Trainer-Team immer an der Spitze dabei. Und dann stand das große Entscheidungsspiel gegen den TUS Holzheim vor „bumsvoller“ Sporthalle an – Ergebnis gewonnen und damit weiter auf Kurs Aufstieg in die Oberliga.

ABER es kam dann anders – Einspruch von TUS Holzheim – Wiederholungsspiel und dann leider trotz hartem Kampf nur ein unentschieden. Der TUS Holzheim am Ende mit nur 4 Minuspunkten war damit unerreichbar und unsere m1 durfte den Vizemeister-Titel „feiern“.

Wir blicken auf eine Saison 2024/25 in der Oberliga (auch neue Bezeichnung) mit neuem Trainer Dragan Nenard und nur 2 Abgängen, welche durch eigenen Nachwuchs ergänzt werden, sollten wir wieder vorne mitspielen und wer weiß...





Unsere **m2**, ja fast schon ein Garant über die letzten Jahre mit erfahrenen Spielern und jungen Spielern aus eigenem Nachwuchs für einen vorderen Platz in der BOL.

Trainer Dragan Nenard hat mit seinem Team eine erfolgreiche Saison hingelegt und am Ende punktgleich mit dem Aufsteiger der TG Friedberg den 2. Platz und damit Vizemeister belegt.

m3, wenig Worte drücken hier mehr aus, im gesichertes Mittelfeld mit ausgeglichenem Punkte-Konto ist das Ergebnis der vergangen Saison.

Jugend- und Nachwuchsarbeit in der HSG Wettenberg, da haben wir Nachholbedarf und befinden uns auf einem sehr guten Weg...

In der letzten Saison konnten wir nicht alle Jugendteams besetzen, die in den Vorjahren zum Teil unterbesetzen Jugendmannschaften in der C & B-Jugend haben uns in der letzten Saison in den A-Jugend w&m getroffen.

Unterbesetzung im Jungendbereich gibt es nicht nur bei der HSG Wettenberg, auch andere Vereine kämpfen noch mit der „Nach-Corona-Zeit“. Entsprechend musste auch der Handball-Bezirk jonglieren und die entsprechend Leistungsklassen besetzen.

So mussten auch unsere Teams in den Ligen spielen, welche nicht direkt dem eigenen Leistungsniveau entsprochen haben.

In Summe stand also „Handball spielen“ im Vordergrund und nicht unbedingt der Blick auf die Tabellen. Großes Dankeschön an unsere Trainer:innen, Spieler:innen und auch Eltern für eure Unterstützung.

und da Bilder mehr als 1.000 Worte sagen unsere Nachwuchsarbeit in Bildern, von

- Biedenkopf-JugendCamp
- Aktionstag Grundschule Launsbach
- Aktionstag Grundschule Krofdorf-Gleiberg
- Aktionstag Grundschule Wißmar
- Mini-Midi-Maxi-Turnier
- E-Jugend-Turnier
- Handball AG und Kooperation mit der Gesamtschule Gleibergerland
-





WEIT MEHR ALS NUR HANDBALL für die Gemeinde und Fans gehört mittlerweile dazu 😊

- AFTER-Party nach Heimspiel
- WÄLDCHES TAG
- Golden-Oldies
- Krämermarkt



Das ist genau die richtige Stelle um nochmal Danke zu

sagen...Danke an unsere Stammvereine (TSV Krofdorf-Gleiberg, SG Wißmar und TSV Launsbach), unseren Förderverein HSG Wetttenberg, die Gemeinde Wetttenberg, den Landkreis Gießen und an alle Offizielle, Schiedsrichter, Trainer:innen, Spieler:innen und Eltern der

HSG Wetttenberg.

Ohne Eure Unterstützung und Euren unermüdlichen Einsatz, wäre Handball spielen in Wetttenberg nicht möglich.

Birger Schnepf

4. Judo

Abteilungsleiter ist Dieter Jung, Kassenwart und Schriftführer bleibt Thomas Achenbach und das Amt des Jugendwarts ist derzeit unbesetzt. Sportlicher Leiter ist Burkhard Hubner.

Übungsleiter/Übungsbetrieb

Die derzeitigen Übungsleiter sind Burkhard Hubner und Michael Laufer (Erwachsene), Das Training am Freitag wird von Vanessa Failing geleitet. Assistenztrainer sind Moritz Beez und Linus Müller.

Training

Die Entwicklung bei den Kinderkursen ist gut. Es gibt wieder eine Gruppe mit 5- und 6-jährigen Kindern. Hier wird spielerisch die Motorik der Kinder auf ein höheres Niveau gebracht. Das Mittwochstraining wird umgestaltet. Interessierte Jugendliche und Erwachsene trainieren gemeinsam von 18:00 bis 19:30 Uhr.

Lehrgänge

In unregelmäßigen Abständen finden Lehrgänge mit dem Thema „Judospezifische Selbstverteidigung“ statt.

Neben den aktiven Judoka des TSV sind auch Gäste gerne willkommen. Wolfgang Geissler und Burkhard Hubner leiteten diese Lehrgänge. Ziel ist es den Teilnehmern Werkzeuge und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten an die Hand zu geben, sich in brenzligen Situationen angemessen zu verhalten, bzw. sich auch entsprechend zu wehren.



Judo-Abteilung im Internet

Unter der Adresse <https://www.judo-krofdorf.de> findet man unseren Internetauftritt. Neben dem Abteilungsbericht findet man hier im Kalender sämtliche die Abteilung betreffende Termine.

Dieter Jung

5. Leichtathletik

5.1 Langstreckenlauf

Zur Gruppe der Langstreckenläufer/innen gehören rund 80 Personen, von denen rund die Hälfte regelmäßig an Volksläufen und Meisterschaften auf Kreis-, Regions-, Landes- und Bundesebene teilnimmt, und zwar recht erfolgreich. Die Läuferinnen und Läufer sind ausnahmslos Mitglieder des TSV Krofdorf-Gleiberg. Bei Meisterschaften starten sie unter LG Wettenberg wegen der Kooperation im Leichtathletikbereich mit dem TSV Launsbach und der SG Wißmar.

Bedingt durch Corona-Pandemie fand in den Jahren 2020 bis 2021 unser Pfingstvolkslauf nicht statt. Am 6. Juni 2022 starteten wir die 34. Auflage mit 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern über die 10 Km-Distanz statt. Das waren deutlich weniger als in den Vorjahren. Eine gewisse Zurückhaltung war immer noch zu spüren. Auf einen 1.000 m-Lauf für Schülerinnen und Schüler hatten wir noch verzichtet. Bei der 35. Auflage am 29. Mai 2023 sah die Situation schon wesentlich besser aus. 194 Starterinnen und Starter begaben sich auf die 10 km-Strecke. Dabei gab es durch Anna Starostzik von Spiridon Frankfurt mit 37:38 Min. einen neuen Streckenrekord bei den Frauen. Die seit 2016 von unserem Vereinsmitglied Chunky Liston mit 32:45 Min. gehaltene Bestzeit blieb unangetastet. Beim 1.000 m-Lauf kamen 39 Schülerinnen und Schüler ins Ziel. Am 20. Mai 2024 wurde unser Pfingstvolkslauf zum 36. Mal durchgeführt. Er gestaltete sich aus zwei Gründen höchst erfreulich. Erstens kamen insgesamt 353 Starterinnen und Starter ins Ziel, davon entfielen 45 auf den 1.000 m-Lauf, 49 auf den erstmals ins Programm aufgenommenen 5 km-Lauf und 259 über die 10 km-Strecke. Zweitens wurde bei den Männern mit 29:46 Min. über 10 km ein neuer Streckenrekord durch den seit einem halben Jahr in Gießen lebenden Äthiopier Mamiyo Hirsuato aufgestellt, eine bis dahin auf der Wendepunktstrecke durch das Fohnbachtal noch nie erreichte Zeit.

In diesem Zusammenhang gilt mein besonderer Dank Burkhard Rinn als Mitorganisator der Veranstaltung, Georg Dewald und André Grumbach für die Zeiterfassung und schnelle Ergebnisauswertung sowie den rund 40 Helferinnen und Helfern, die in unterschiedlicher Weise zur zügigen und problemlosen Durchführung des Pfingstlaufes beigetragen haben.

Zu unserem traditionellen gemütlichen Beisammensein trafen wir uns am 14. Juli 2023 auf dem Sportplatz Seeküppel. Es ist für den 9. August 2024 an gleicher Stelle terminiert.

Bei zahlreichen Volks- und etlichen Marathonläufen sowie bei Meisterschaften auf Landes- und Bundesebene waren wir wieder in ganz Deutschland unterwegs und sehr erfolgreich. Insgesamt konnten ein 1. Rang und jeweils zwei 2. Ränge bei Deutschen Meisterschaften, sowie 20 Podiumsplatzierungen bei Hessenmeisterschaften, darunter 10 erste, 5 zweite und 5 dritte Plätze errungen werden.

Erwähnenswert auch der erneute Sieg unserer (durch Gastläufer ergänzten) Männermannschaft beim Rennsteig-Staffellauf in Thüringen, dem größten Staffellauf in Deutschland. Er führt über 169 km von Hirschfeld nach Blankenstein. 10 Läufer teilen sich die einzelnen Streckabschnitte. Mit einer Endzeit von 10:58 Std. wurden 180 Staffeln mit deutlichem Abstand auf die Plätze verwiesen, darunter auch ein mit vier Biathleten der deutschen Nationalmannschaft prominent besetztes Team.

Deutsche Meisterschaften

- Julia Morlok: Rang 1 bei den Deutschen Hochulmeisterschaften über 10 km und Rang 2 bei den Deutschen Hochulmeisterschaften über die Halbmarathondistanz
- Hakim Ouahioune: 2. Platz über 5.000 m, 3. Platz über 10 km (AK 60) ☞ Stephanie Weiß: 3. Platz über 10 km (AK 40)

Titelträger bei Hessische Meisterschaften

- Susanne Heinbach: über 10 km (AK 50)
- Robert Meier: Gesamtsieger im Crosslauf



- Hakim Ouahioune: über 10.000 m und im Halbmarathon (AK 60)
- Willi Paufler: im Crosslauf (AK 30)
- Simone Pyrlik: über 10.000 m (AK 50)
- Dr. Markus Schraub: über 10.000 m, im Halbmarathon und Marathon (AK 50)
- Silvio Welkner: über 10.000 m und 10 km (AK 45)
- Die Mannschaft mit Robert Meier, Willi Paufler und Florian Lecht im Crosslauf

2. Plätze bei Hessischen Meisterschaften

- Henrik Apel: im Crosslauf und über 10 km (AK 40)
- Chunky Liston: Berglauf (AK 45)
- Florian Lecht: über 10 km (AK 35)
- Julia Morlok: Hessische Vizemeisterin im Berglauf (HK)
- Silvio Welkner: im Crosslauf (AK 45)
- die Mannschaft mit Dr. Markus Schraub, Johannes Gärtner und Carsten Oehler im Marathon
(Gesamtwertung)

3. Plätze bei Hessischen Meisterschaften

- Sven Gaul: im Crosslauf (AK 40)
- Stephan Holesch: über 10 km (AK 35)
- Johannes Gärtner: im Crosslauf (HK)
- Andreas Läufer: im Berglauf (AK 60)
- Florian Lecht: im Crosslauf (AK 30)
- Simone Pyrlik: über 10 km (AK 50)

An dem ganzjährigen Trainingstermin, der in Kooperation mit dem MTV Gießen auf dessen Bahn (mittwochs 18:00 Uhr) unter Leitung von Ralf Heinbach, durchgeführt wird, beteiligen sich durchschnittlich 20 Personen. Das Training erfreut sich großer Beliebtheit.

Jürgen Leib

5.2 LG Wetttenberg Leichtathletik

Unter den 50 Leichtathletik-Vereinen der Region Mittelhessen war die LG Wetttenberg in der Gesamtwertung aller Schüler- Jugend- und Aktivenklassen (incl. Langstreckenläufer) 2023 wieder an der Spitze der Bestenliste. Für einen Verein ohne Stadion, resp. Rundbahn ein erstaunliches Ergebnis.

In der Wertung der Schülerklassen (U12 bis U16) allerdings fiel die LG vom 2. auf den 4. Platz zurück.

Bei den noch jüngeren Schülerinnen und Schülern (U10 und U8), die die sog. Kinderleichtathletik bestreiten, sieht es wieder besser aus. Hier gibt es allerdings nur auf Kreisebene Wettkämpfe. Hier konnten die „Wettenberger Kracher“ in der U8 und die „Wettenberger Löwen“ in der U10 jeweils den Kinderleichtathletik-Cup nach Wetttenberg holen.

Merle Haas und Cord Holz wurden mit dem Vielseitigkeitspreis des Leichtathletik-Kreises Gießen ausgezeichnet. Sie absolvierten in der W15 bzw. M15 die meisten Disziplinen.

Bei Jugendlichen und Erwachsenen (incl. Langstreckenläufer) wurden 34 Kreismeistertitel, 27 Regionsmeistertitel und 5 Hessische Titel gewonnen.

Platzierungen der Jugendlichen bei Hessischen Meisterschaften:

- 1.Platz: Tom Gerstengarbe 400m U18
- 2.Platz: Tom Gerstengarbe 400m Halle U20
- 2.Platz: Hannah Hedler in der W14 auf der Langstrecke
- 2.Platz: Michelle Rutz im Stabhochsprung W14
- 3.Platz: Emma Hofmann 100m-Lauf in der U20
- 3.Platz: Lene Teßmer im 800m-Lauf der U20
- 3.Platz: Christina Berghoff im Block Lauf der W15
- 3.Platz: Hannah Hedler im 800m-Lauf W14

Tom Gerstengarbe wurde im Herbst 2023 in den Bundeskader 2 der U18 nominiert. Er wurde u.a. über 400m Hessischer Meister, Süddeutscher Vizemeister und 6. bei Deutschen Meisterschaften.

Bei den Zehnkämpfern lief die Saison nicht ganz optimal. Bei den Hessischen wurden Tim Schneider und Björn Langer 2. und 3. Bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften kam Björn Langer nicht über einen 10.Platz hinaus, Tim Schneider musste leider verletzt aufgeben.

Klaus Powilleit

6. Rugby

Das Training für Nachwuchsmannschaften musste im Mai 2023 vorübergehend eingestellt werden, da mit Julian Schönhals und Jens Hausner beide Nachwuchstrainer aus gesundheitlichen, beruflichen oder privaten Gründen dauerhaft ausfielen. Der U16 Nachwuchs konnte in der SG Hessen, einer Spielgemeinschaft hessischer Rugbyvereine ohne eigenen kompletten Spielkader, in der Liga Süd-West weiter trainieren und spielen. Die Anwerbung von Rugbytrainern aus anderen hessischen Vereinen war erfolglos, und auch eine vorgeschlagene Kooperation mit dem benachbarten Uni Rugby Club Gießen scheiterte am Willen und der Bereitschaft der Gießener.

Die Abteilungsleitung nutzte die Trainingspause zur Ausbildung und Aktivierung von Übungsleitern aus den Reihen des eigenen Nachwuchses. Hasan Öncül, zuletzt Spieler in der Männermannschaft des TSV, erwarb seine Übungsleiterlizenz C im Rahmen seiner Ausbildung in der hessischen Polizei. Die U16-Spieler Oscar Hausner und Jonas Gerlach begannen im Herbst 2023 ihre Trainerausbildung beim Hessischen Rugby Verband. Ihre Ausbildung ist noch nicht abgeschlossen, sie konnten schon zahlreiche Ausbildungsmodule des Rugby Weltverbandes erfolgreich abschließen. Mit diesem neuen Trainerteam konnte im April 2024 das Training für den heimischen Rugbynachwuchs wieder aufgenommen werden und wird seitdem gut angenommen. Das Ziel ist, dass in der kommenden Saison wieder junge Spielerinnen und Spieler des TSV an Turnieren der Hessischen Rugby Jugend teilnehmen können.

Jens Hausner

7. Triathlon



Jahresbericht der Triathlon Abteilung – 2023

TSV Krofdorf-Gleiberg verpasst knapp den Aufstieg in die 1.Hessische Triathlon Liga!

Erfolgreicher Saisonauftakt für das Triathlon Team des TSV Krofdorf Gleiberg – 2. Platz beim Short-Track Griesheim

Für den TSV Krofdorf-Gleiberg gingen mit Florian Duffner, Carsten Oehler und Chris Sturm drei altbekannte Athleten an den Start. Verstärkt wird das Team dieses Jahr durch Rückkehrer Georg Dewald und Neuzugang Timo Müller

In der Endabrechnung konnte aufgrund der äußerst kompakten Gesamtleistung der 2. Platz unter den 11 Ligateams erreicht werden.



Es folgten die Wettkämpfe

Kinzigman Platz 6 mit Henrik, Georg, Carsten, Michael B. und Florian D. Moret Triathlon Platz 5 mit Chris, Carsten, Florian D.,Timo und David

und Burgwald Platz 1 mit Henrik Florian D., Georg, Carsten und Dejan Jazbonsek.

Mit gleicher Punktzahl und nur 3 Platzpunkten Rückstand auf den 2. Platz wurde der Aufstieg in die 1. Hessische-Triathlon-Liga nur hauchdünn verpasst.

2. Hessische Seniorenliga mit toller Bilanz

Quaterman Bruchköbel Platz 1 mit: Henrik, Dejan, Jens und Jörg

Rodgau Tria Platz 1 mit: Hemrik, Michael, Jens und Frank

Viernheim Platz 2 mit: Henrik, Michael, Jörg und Andre

Dann Erfolgreicher Twistesee Triathlon 2023:

TSV Krofdorf-Gleiberg steigt in 1. Hessische Seniorenliga auf

Bad Arolsen, 10. September 2023 - Zu absolvieren war die olympische Distanz. Gestartet wurde mit 1,5 Kilometer Seeschwimmen. Henrik Apel kam dabei mit einer starken Zeit von 24:25 Minuten als Zweiter aus dem Wasser. Seine Teamkollegen Jörg Käß und Jens Pfeiffer erreichten nach 29 Minuten die Wechselzone zum Radfahren.

Neuzugang Henrik Apel konnte sich hier mit der schnellsten Radzeit von 1:13 Std. absetzen. Zum krönenden Abschluss des Triathlons ging es auf die 5 Kilometer Laufstrecke, die zweimal zu bewältigen war. Als sehr anspruchsvoll erwies sich eine ca. 200 m lange steile Rampe, die den Athleten im letzten Teil des Wettkampfs noch einmal alles abverlangte. Auch hier konnte sich Henrik Apel mit der besten Laufzeit in 38:33 Min durchsetzen und belegte damit Gesamt-Platz 1 in der 2. Seniorenliga.

Das beeindruckende Ergebnis des TSV Krofdorf-Gleiberg im Teamwettbewerb - der 3. Platz und bedeutet den verdienten Aufstieg in die Hessische Seniorenliga.



Michael Bareth wieder mit starken Leistungen

Vereinsmeisterschaften in Maybach ein voller Erfolg!

Teilnehmerzahl wie am Silbersee vor Corona! Gemütlicher Abschluss mit Gyros und Bier



Vi. David, Peter, Jörg, Carsten, Florian (Platz 3), Jens, Henrik (Vereinsmeister), Georg (Platz 2) und Michael. Es fehlen Vereinsmeisterin Laura und Lisa (Platz 2) sowie Fotograf Chris !

Nationale Meisterschaften und andere Wettkämpfe!

Bei der Deutschen Meisterschaft im Duathlon Mitteldistanz in Alsdorf erreichten: Carsten Platz 8 AK und Michael B. Platz 12 AK

In Viernheim bei der Deutschen Meisterschaft im Triathlon Kurzdistanz erreichten: Henrik Platz 2 AK, Carsten Platz 6 AK, Michael B. Platz 14 AK, Jörg Platz 16 AK und Laura Platz 6 AK.

Im Triathlon Klassiker Challenge Roth starteten Laura, Carsten und Jens als eine von 295 gemischten Staffeln und erreichten Platz 96 in 10:37:32 Stunden.

Beim Triathlon HTV Cup der Junioren startete David Baumgartner in 3 Wettkämpfen und beendete die Saison mit einem guten 4. Platz.

Außerhalb der Seniorenliga startete Florian Dufner in der offenen Klasse in Bad Arolsen und erreichte in einem starken Starterfeld einen hervorragenden 3. Platz (Einzelzeiten: 1,5 Schwimmen: 25:27 Min, 40 KM Radfahren: 1:11 h, 10 KM Laufen: 39:53 Min.
Michael Mitkov startete beim Alpen Open Water Cup



Chiemsee mit 2200 Meter



und Klopeiner See mit 5000 Meter Wettkampf Strecke

Obwohl sein sportlicher Werdegang eher vom Laufen und Triathlon geprägt ist, hat Michael in dieser Saison am **Alpen Open Water Cup** teilgenommen. Ein attraktiver wie herausfordernder Cup mit 11 Wettkämpfen von denen Michael an 5 teilgenommen hat. Er beendete den Cup auf **Platz 11.**

Mit dabei auch der ehemalige Triathlon-Weltmeister Faris-Al-Sultan.

Herzlichen Glückwunsch allen Geehrten! (sollte jemand vergessen worden sein, so bitte ich um Mitteilung).

Sonstiges: Im April gab's die neuen Anzüge! 3 Mal Stammtisch und die Aufstiegsfeier! Die Mitgliederzahl ist mit 42 konstant geblieben.

Peter Wessendorf

8. Turnen

Turnen ist vielseitig – und ebenso vielfältig ist das Angebot des TSV Krofdorf-Gleiberg. Über 20 Übungsleiter/innen betreuen Angebote wie Gymnastik für Frauen, Funktionsgymnastik, Wirbelsäulengymnastik, Skigymnastik, Funktionelles Gesundheitstraining, Seniorensport am Vormittag, Tanzen für Ältere, Gerätturnen, Aquajogging, Wassergymnastik, Wirbelsäulengymnastik, Gerätturnen, Kleinkinder- und Eltern-Kinder-Turnen, Gymnastik und Spiele und Zumba-Fitness.

Der Verein besitzt das Qualitätssiegel des Deutschen Sportbundes „Sport pro Gesundheit“ bzw. „DTB.Pluspunkt-Gesundheit“ für vier Angebote und hat mit Wolfgang Penzel, Katja Leib, Ulrike und Peter Dotzauer, Sabine Achenbach-Fischer, Martin Schmidt, Kerstin Leibold-Meid, Claudia Lenz, Julia Schäffer, Laura Walter Übungsleiter auf der zweiten Lizenzstufe. Folgende Angebote sind mit dem Qualitätssiegel ausgezeichnet:

- Koordinations- und Haltungsschulung für Kinder (auch bekannt als Turnen weiblich, Katja Leib, Claudia Lenz, Julia Schäffer, Laura Walter)
- Aquafitness - Aquajogging (Wolfgang Penzel)
- Wirbelsäulengymnastik (auch bekannt als Er & Sie; Wolfgang Penzel)
- G U T Bewegungstraining für Senioren (auch bekannt als Spiele und Gymnastik für Männer, Wolfgang Penzel)

Ein kleiner Einblick in das Geschehen während der Übungsstunden der einzelnen Gruppen ist in den jeweiligen Berichten zu entnehmen.

Nachdem die Coronaeinschränkungen nach und nach weniger wurden oder ganz verschwanden, stellte die Energiekrise im Herbst/Winter die nächste Herausforderung. Deutlich kühlere Hallen forderten je nach Art des Sportes die Situation im Training oder im Wettkampf alle Beteiligten heraus.

8.1 TSV´ler auf Reisen und bei Veranstaltungen

Die meisten Veranstaltungen wurden in 2022 wieder aufgenommen und durchgeführt. Der TSV war unter anderem beim Hessischen Landeskinderturnfest in Frankfurt, bei den Deutsche Meisterkampfeisterschaften und Deutschen Seniorenmeisterschaften im Gerätturnen sowie dem Golden Age-Festival 2022 in Maderia, einem europäischen Festival der Älteren, vertreten.

TSV als (Wettkampf)-Ausrichter

2022 war der TSV Krofdorf-Gleiberg Ausrichter der Mannschaftsmeisterschaften im Gerätturnen männlich und 2023 den Einzelmeisterschaften (Qualifikationswettkämpfe) im Gerätturnen weiblich des Turngau Mittelhessen. Im Juli 2022 eine Übungsleiterfortbildung auf dem Mehrgenerationenplatz statt, hier wurde gezeigt, wie diese in der Vereinsarbeit eingebunden werden können. Weiterhin übernahm der TSV kurzfristig zwei Kampfrichter-nachprüfungen im Gerätturnen.

Neue Übungsleiter, Lizenzen, Betreuer und Kampfrichter

Aus- und Fortbildung bzw. Einbindung und Beteiligung von mehreren Personen - so könnte man den Berichtszeitraum beschreiben: Gerade in den Gruppen mit vielen jungen Teilnehmenden wurden versucht, die Eltern als Helfer mit einzubinden. Die Gaukampfrichterlizenz im Gerätturnen weiblich erwarben im Herbst 2022: Lena Pfaff, Lynn Becker, Johanna Rink, Lilly Schmidt und Mia Platt. Im Gerätturnen männlich legte im Herbst 2022 Katja Leib die Landeskampfrichter-C-Lizenz ab, schulte über den Winter Claudia Heidari, Caroline Harbach und Felix Opper, die dann im Frühjahr 2023 die Landeskampfrichter-CLizenz im Gerätturnen männlich erfolgreich abschließen konnten. Aktuell absolvieren Daniel Ramos, Lena Pfaff, Lilly Schmidt, Lynn Becker und Lia Park die Ausbildung zum Übungsleiter. Auch 2022/2023 haben unsere Übungsleiter genutzt und sich bei verschiedenen Veranstaltungen fortgebildet.

Wettkampfgeschehen im Gerätturnen, Mehrkampf und Leichtathletik sowie in der Gymnastik der Aktiven (über 18 Jahre) Deutsche Mehrkampfmeisterschaften im September 2022

Im September 2022 fanden die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Bruchsal statt wo Antonia Schäffler (Altersklasse 18/19) erstmals im Deutschen Achtkampf (Turnen und Leichtathletik) am Start war und im Steinstoßen nach 2022 den Vizetitel erringen konnte. Auch Katja Leib hatte sich ein weiteres Mal für die Titelkämpfe im Jahn-Neunkampf (Turnen, Leichtathletik und Schwimmen) qualifizieren können. Sie belegte Rang fünf in der Altersklasse 30.



*Die Bilder zeigt die erfolgreiche TSV-Sportler*in bei Deutschen Meisterschaften - Vizetitel*

Deutsche Seniorenmeisterschaften am 14./15.05.2022 in Markkleeberg und Deutschlandpokal der Seniorenmannschaften am 08./09.10.2022 in Strausberg

Ingo Drescher und Katja Leib nahmen vom TSV an diesen Meisterschaften teil. Bei beiden verlief der Wettkampf nicht fehlerfrei – Ingo Drescher belegte Rang 8 in der Altersklasse M55, Katja Leib Rang 10 in der Altersklasse W45. Weiterhin turnte Katja Leib in der Hessenauswahl im Oktober 2022 in Straußberg und wurde mit der Mannschaft siebter.

Hessische Meisterschaften

Bei den Hessischen Seniorenmehrkampfmeisterschaften 2022 konnte Christina Hergarten den Hessenmeistertitel in der Alterskasse W50 erringen sowie den Vizetitel im Schlauerballwerfen. Hessischer Vizemeister 2023 wurde Ingo Drescher im Gerätturnen der Altersklasse M55.

Highlights im Jahr 2022

2023 stehen eher Mitmachangebote und Wettkämpfe auf dem Programm.

Bonussystem der Krankenkassen – Punktesammeln im Verein ist möglich!

Viele Krankenkassen haben seit dem 01.01.2004 ein Bonussystem für ihre Versicherten eingeführt. Je nach Krankenkasse gibt es für die Kassenmitglieder verschiedene Möglichkeiten, über den Turn- und Sportverein Bonuspunkte zu erwerben: Hier einige

Beispiele:

Mitgliedschaft im Sportverein, Ablegung Deutsches Sportabzeichen, aktive sportliche Betätigung in einem Sportverein, der das Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT des Deutschen Sportbundes trägt, Teilnahme an Präventionskursen, standardisierte Leistungstests: DLV-Laufabzeichen, Walking-Abzeichen, DSV-/DLRG Schwimmabzeichen etc. (Informationen auch bei der Krankenkasse.)

Katja Leib

8.2 Aquajogging – Aquafitness

Dienstags ab 19.45 Uhr und freitags ab 19.00 Uhr im Aktivita Heuchelheim

Wir treffen wir uns dienstags um 19.15 Uhr und freitags um 18.30 Uhr auf dem Parkplatz gegenüber der Mehrzweckhalle in Krofdorf-Gleiberg. Hier bilden wir Fahrgemeinschaften für die Fahrt ins Schwimmbad . Der Eintritt kostet 3 Euro und 1 Euro für die Mitfahrt.

Die Übungsstunden , Aquajoggen und Gymnastik , werden mit Aquagürtel und Geräten durchgeführt. Durch das Wasser ist das Training ohne Gelenkbelastung für den ganzen Körper optimal. Die Verwendung von Trainingsgeräten erhöht die Effektivität des Trainings. Die Teilnehmerzahl ist durch Corona etwas zurück gegangen, aber noch zufriedenstellend.

Kerstin Leibold-Meid, Wolfgang Penzel, Martin Schmidt , Miriam Schmidt

8.3 Eltern-Kind-Turnen/Kleinkinderturnen

Mittwochs 9.45-11:15 Uhr sowie dienstags zwischen 14:30 und 16 Uhr in der Eduard-DavidSporthalle.

Kleinstkinderturnen 0-3 Jahre:

Mittwochs 9.45-11:15 Uhr in der Eduard-David-Sporthalle für Kinder bis 3 Jahre

Fantasievolle Bewegungslandschaften spielerisch entdecken, mit allen Sinnen erleben und ganz nebenbei zum Balancierweltmeister, Kletteräffchen oder Lokomotivführer werden. Gemeinsam mit den Eltern bauen wir zu Beginn abwechslungsreiche Geräte- und Krabbelandschaften auf. In unserer Begrüßungsrunde singen wir Bewegungslieder, tanzen

wie der Bär im Zoo, fahren Karussell oder Schotterwagen. Im Anschluss gehen unsere kleinen Turner und Turnerinnen auf Entdeckungsreise: eintauchen ins Bällebad, kullern, klettern, rutschen, balancieren, hüpfen und schaukeln. Bei unserem gemeinsamen Abschluss dürfen die Kleinen noch einmal flitzen und singen. Die Gruppe wird derzeit von Christin Drescher geleitet.

Christin Drescher

Eltern-Kind-Turnen (3-4 Jahre)

Dienstag, 15-16 Uhr: Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 3-4 Jahren

Springen, klettern, rutschen, balancieren, krabbeln, laufen, rollen, hängen, schaukeln sind nur einige der Bewegungsformen, die mit verschiedenen Gerätelandschaften gefördert werden sollen. Im Vordergrund steht das eigenständige Ausprobieren und Überwinden der Gerätelandschaften mit und ohne Hilfe. Ein gemeinsamer Anfang und ein gemeinsames Lied zum Schluss runden die Stunde ab. Die ein oder andere Stunden findet im Freien hinter der Halle statt.

Mareike Göbler

Kinderturnen Mädchen 5-8 Jahre

Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr (Mädchen) 5/8 Jahre

Die stets wachsende Gruppe besteht derzeit aus rund 30 Mädchen, die mit viel Spaß und Energie bei der Sache sind. Aktuell ist der Andrang in dieser Gruppe sehr groß. Vor allem geht es darum Kraft, Koordination und Ausdauer zu trainieren, das Körpergefühl zu schulen und Freude an Bewegung und

Sport zu vermitteln. Die Turnstunden beinhalten Laufspiele, Übungen zum Balancieren, Hangeln, Stützen und Springen sowie Turnen an den Geräten und am Boden, um so spielerisch an das Geräteturnen heranzuführen. Ab Sommer musste eine neue Übungsleitung für die Gruppe gesucht werden, da Ingo und Kerstin Drescher nicht mehr wöchentlich zur Verfügung standen. Seit Herbst konnte Kerstin Schepers als neue federführende Übungsleiterin für diese Gruppe gewonnen werden. Unterstützung erhält sie von Kerstin Drescher und Ingo Drescher, die einmal im Monat die Turnstunde übernehmen sowie im administrativen Bereich weiterhin zur Seite stehen.

Kerstin Schepers & Ingo und Kerstin Drescher

8.4 Funk-Fit (Funktionelles Fitnessstraining)

Mittwochs von 19:30 bis 20:45 Uhr in der Mehrzweckhalle

Übungsleitung Tanja Becker. Funktionelles Fitnessstraining beinhaltet die gleichzeitige Beanspruchung mehrerer Muskelgruppen und Gelenke. Die Ausführung komplexer Bewegungsabläufe schützt vor Verletzungen bei extremen Belastungssituationen im Alltag. Ein stabiler Rumpf, die Kräftigung von Armen und Beinen bilden den Schwerpunkt der Stunde. Durch kontinuierliches Training entwickeln wir Kraft, mit Koordinationsübungen und der

Schulung des Gleichgewichtssinns bringen wir unseren Körper in Balance. Ob das Trommeln auf Gymnastikbällen oder der Einsatz von Schwimnudeln - wir lassen keinen Trend aus und ergänzen unser Training stets mit Altbewährtem. Besonders die große Vielfalt an Übungen des Faszientrainings macht unseren Teilnehmern/innen große Freude. Der Einsatz von weiteren Kleingeräten wie Schwingstäben, Brasils, Thera-Bändern, Physiobälle uvm. garantiert eine abwechslungsreiche Stunde. Geeignet ist unser Fitnessprogramm für alle zwischen 20 bis 70 (oder mehr). Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Tanja Becker

8.5 Funktionelles Gesundheitstraining für Ältere

gibt es nicht mehr

8.6 Gymnastik für Frauen II

Montags von 19.30 - 20.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Krofdorf-Gleiberg

Das Angebot ist für Frauen ab ca. 70 Jahre gedacht und so auch der Inhalt der Übungsstunde. Jeder, der neu hinzukommt, kann problemlos teilnehmen. Ansprechpartnerin ist Anneliese Borggrebe. Drei Übungsleiter wechseln sich bei den Übungsstunden ab. Anneliese organisiert Feiern und Fahrten und hält so die nette Gemeinschaft der Gruppe auch außerhalb der Übungsstunden zusammen.

Anneliese Borggrebe, Sabine Achenbach-Fischer, Wolfgang Penzel

8.7 Gerätturnen männlich

Wettkampfturnen Nachwuchs Jungen: Dienstag 16:00 – 19:00, Freitags 17:15-19:30 Uhr, Samstag/Sonntag: 9:30-12 Uhr Jahre Allgemeines Turnen Jungen: Dienstag 16:00 – 17:00 Uhr ab 5/6 Jahre

Wettkampfturnen Jungen ab 5 Jahre

Dienstag 16:00 – 19:00 Uhr, Freitags 17:15-19:30 Uhr, Samstags 9:30-12 Uhr und Sonntags 9:30-12 Uhr

Die Wettkampfgruppe besteht aus derzeit rund 25 Jungen im Alter zwischen 5 und 23 Jahren. Im Frühjahr/Sommer 2022 konnte eine Nachwuchswettkampfgruppe ins Leben gerufen werden, um die sich federführend Silvan Becker und Lennard Syre kümmern. Die jungen Turner wurden aus der Gruppe von Lothar Drese und Markus Günther gesichtet. Einerseits erfreulich, andererseits stellt dies neue Herausforderungen. Auch wenn aktuell vier Trainingszeiten zur Verfügung stehen, ist die Aufteilung aufgrund der gesamten Hallenbelegung bzw. zeitgleich trainierenden anderen Gruppen immer eine Herausforderung. Es wird versucht allen mindestens zweimal ein Training anzubieten. Verschiedene Möglichkeiten wurden getestet. Seit Anfang Februar 2023 steht die Halle der Turnsparte bis 19 Uhr zur Verfügung, was die Gesamtsituation zumindest etwas erleichtert (es trainieren meist zwei bis drei Gruppen überlappen oder gleichzeitig in der Halle). Aktuell stehen Ingo

Drescher, Silvan Becker, Lennard Syre und Daniel Ramos als Trainer zur Verfügung. Weiterhin wird versucht, die Eltern der Gruppe mit in das Geschehen einzubinden (Auf/Abbau, Kampfrichter, Betreuung, Organisation usw.).



Das Bild zeigt die Hessischen Mannschaftsvizemeister Gerätturnen männlich

Einen ersten Wettkampfversuch startete die Nachwuchsgruppe beim Gaukinderturnfest Mitte Juli 2022 in Gießen. Acht Nachwuchssportler stellten sich der Herausforderung im Wettkampf „Turnerischer Mehrkampf“ aus Turnen und Leichtathletik. In der Altersklasse 7 Jahre und jünger, siegte Paul Link vor Lennart Groh und Arian Shahim.

Anfang Oktober 2022 richtete der TSV Krofdorf-Gleiberg die Mannschaftsmeisterschaften im Gerätturnen männlich aus und war mit gleich vier Mannschaften am Start. Im Wettkampf Sechskampf 13 Jahr und Jünger, Pflichtstufen) konnte sich das Team mit Bela Lenz, Ole Grahl, Jakob Schnurr und Hannes Dreiucker den Titel holen und sich gleichzeitig für das Hessischen Mannschaftsfinale qualifizieren. Rang drei belegten Moritz Harbach, Paul Dreiucker und Lenny Leib im Wettkampf „Sechskampf, 11 Jahre und jünger, Pflichtstufen“. Den Vizetitel im Wettkampf 9 Jahre und Jünger (Pflichtstufen) holten sich Finn Einert, Benjamin Heidari, Nikolai Ishaque, Stanislav Kovalsyri und Arian Shahim, die alle ihren ersten Wettkampf absolvierten. Die allerjüngsten erturnten sogar den Titel im Wettkampf 7 Jahre und jünger, Pflichtstufen. Dem Team gehörten an: Paul Linke, Eliah Opper, Matti Röhrich, Cooper Sweeney, Mattis Harbach und Anton Lenz.

Seit langem war im Dezember wieder eine Mannschaft TSV Krofdorf-Gleiberg bei den Hessischen Mannschaftsfinalwettkämpfen am Start. Im Wettkampf Sechskampf Pflichtstufe 5-7, 13 Jahre und jünger zeigten Paul Dreiucker, Ole Grahl, Moritz Harbach, Lenny Leib, Bela Lenz und Jakob Schnurr gute Leistungen und holten sich mit etwas Glück sogar den hessischen Vizetitel.

Mit 20 Sportlern, davon 11 Nachwuchssportler, die ihren zweiten Wettkampf absolvierten, nahm der TSV Krofdorf-Gleiberg an den Einzelmeisterschaften des Turngau Mittelhessen Ende März 2023 teil. Den Gaumeistertitel konnten sich Ole Grahl (Wettkampf P1-7, 13 Jahre und jünger) sowie Eliah Opper (Wettkampf P1-3, 7 Jahre und jünger) erturnen. Rang zwei holte sich Moritz Harbach (Wettkampf P1-6, 11 Jahre und jünger). Einen dritten Podestplatz konnte sich Paul Dreiucker im gleiche Wettkampf erturnen. Für Ole Grahl bedeutete dies auch gleichzeitig die Qualifikation für das Hessische Landesfinale im Mai. Im Kürbereich konnte Daniel Ramos den dritten Podestplatz erturnen.



Das Bild zeigt ein Teil der Gruppe Gerätturnen männlich beim Wettkampf am 26.03.2023 Ingo Drescher, Silvan Becker

Allgemeines Turnen Jungen: Dienstag 16:00 – 17:00 Uhr ab 5-7 Jahre

Die Gruppe für Kinder ab 5 Jahre hat das Ziel, die Kinder an das Bodenturnen/Gerätturnen heranzuführen bzw. den einen oder anderen nachhaltig für den Turnsport zu begeistern. Die Gruppe bestand anfangs aus rund 20 Kindern und war zwischenzeitlich auf 30 angewachsen. Mittlerweile wurden rund 10-12 Kinder in daraus in eine Nachwuchswettkampfgruppe übernommen. Andere Kinder haben die Gruppe aufgrund des Alters verlassen, sowie einige neue 5-jährige die Gruppe ergänzt. Aktuell sind zwischen 10-15 Kinder regelmäßig anwesend. Die Kinder schulen mit Hilfe attraktiver Geräteaufbauten fundamentale Bausteine ihrer motorischen Entwicklung wie Springen, Hangeln, Balancieren, Kriechen, Schwingen, Tragen, Rollen, Ziehen/Schieben sowie Werfen&Fangen. Hierbei werden Reck, Barren, Ringe, Seile, Kasten, Pferd und Balken integriert, um erste Kontakte zu den Turngeräten herzustellen. Im Rahmen dieser Parcours-Aufbauten als auch spezieller Übungsformen werden die sportmotorischen Fähigkeiten Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit und die Koordination trainiert.

Zudem liegt die Aufmerksamkeit auf dem Einflechten einfacher turnerische Elemente, wie Rolle vorwärts und rückwärts, Flugrolle, Handstand/Abrollen, Grätsch-/Hocksprung und Drehungen um die Körperachsen (Boden/Luft).

Federführend leitet Lothar Drese diese Gruppe - Markus Günther hilft, wenn er es zeitlich einrichten kann. Als Helfer ist Maze Gül tätig.

Lothar Drese & Markus Günther

8.8 Gerätturnen weiblich

Turnen weiblich ab 6 Jahren

Trainingszeit: Freitags 17:15 - 19:30 Uhr, zusätzlich für die Wettkampfgruppe dienstags 16:30 - 19 Uhr und samstags 10:00-12:00 Uhr in der Eduard-David-Halle.

Aufgeteilt sind die Mädchen in zwei Gruppen:

- a) allgemeines Turnen ab 6 Jahre (Diana Fodor & Team)
- b) wettkampfbezogenes Turnen (Katja Leib, Horst Schmidt, Svenja van Heeswijk, Claudia Lenz und Julia Schäffer, Laura Walter sowie Luzia von Gallera)

Unser Anliegen ist es, ein regelmäßiges und fundiertes Bewegungsangebot anzubieten, das sich am individuellen Leistungsvermögen der Kinder orientiert und deshalb differenzierte Gruppen erfordert. Neben der Vermittlung allgemeiner konditioneller Grundlagen (Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit) stehen turnerische Grundelemente und -übungen im Mittelpunkt. Sämtliche Übungsleiter verfügen über eine qualifizierte Ausbildung als Trainer oder Sportlehrer und besitzen langjährige Trainingserfahrung. Darüber hinaus nehmen wir regelmäßig an Fortbildungslehrgängen teil.

Zum Einsatz kommen dabei differenzierte Spiel-, Übungs- und Trainingsformen, die der Zielsetzung der unterschiedlichen Turngruppen entsprechen. Vermittelt werden turnerischen Grundlagen mit unterschiedlichen Turn- und Spielgeräten sowie eine allgemeine gymnastische und leichtathletische Grundlagenausbildung, die dem allgemein veränderten Bewegungsverhalten der Kinder angepasst ist. An den Übungsstunden nehmen regelmäßig über 30 Kinder im Alter von 5–18 Jahren teil (insgesamt stehen mehr Kinder in der Gruppenliste). Wir freuen uns sehr über diesen regen Zuspruch, auch wenn Material und Personal an die Grenzen stoßen.

Auch wenn die Gruppe von Diana Fodor & Team nur einmal in der Woche trainiert, wird versucht pro Jahr an einer Veranstaltung teilzunehmen. Seit Herbst besteht das Trainer-Team aus Diana Fodor, Lia Park, Caro Kroll und ab und an Martin Busse, die für die Aufrechterhaltung der Turnstunde sorgen. Aktuell ist die Kapazitätsgrenze der Gruppe und auch der Platz in der Halle ausgeschöpft.



Das Bild zeigt ein Teil der Gruppe Turnen weiblich ab 6 Jahre

b) Wettkampfturnen weiblich

Die Gruppe ist auf über 30 Turnerinnen angewachsen. Neben dem Grundlagetraining steht die Teilnahme an Wettkämpfen im Vordergrund. Aber auch das Sportabzeichen wird regelmäßig erworben sowie Freibadbesuche, die 2022 wieder stattfinden konnten, stehen auf dem Programm. Das Training konnte während des Berichtszeitraumes – auch in den Ferien, soweit die Halle geöffnet war, aufrecht erhalten werden, auch wenn nicht alle Trainer pro Einheit zur Verfügung stehen. Insgesamt 33 Sportler*innen absolvierten ihr Sportabzeichen, welches am Jahresende übergeben wurde.



*Das Bild zeigt einen Teil der erfolgreichen Sportabzeichenabsolvent*innen*

Das jährlich stattfindende Trainingslager zusammen mit dem TV Steinau auf der Ronneburg fand nach der Coronapause 2022 wieder statt. Parallel wurde ein Training in Krofdorf-Gleiberg angeboten. Nach wie vor haben die Kürturnerinnen die Möglichkeit einmal im Monat gemeinsam mit dem TV Steinau im Turnzentrum des TV Großostheim zu trainieren. Hier können die fest stehenden Geräte und Schnitzelgrube zum Training genutzt werden. Anfang April 2022 konnten sich Finja Rolshausen und Lynn Becker für das hessische Landesfinale qualifizieren. Die Finalwettkämpfe fanden am 07.05.2022 in Fulda statt. Finja belegte Rang 21, Lynn Rang 19.

Bei den Rahmenwettkämpfen der Einzelmeisterschaften des Turngau Mittelhessen Anfang Oktober 2022 war der TSV Krofdorf-Gleiberg mit 10 Turnerinnen dabei. Beste Turnerin aus Krofdorf war Lotta Panz.

Mit 13 Turnerinnen und vier Helfern war der TSV Krofdorf-Gleiberg beim 10. Hessischen Landeskinderturnfest, welches vom 17.-19.06.2022 in Frankfurt-Höchst stattfand dabei. Alle Turnerinnen absolvieren eine Turnfestwettkampf (Gerätebahn aus Reck, Boden und Sprung, Minitrampolinsprünge und 50m-Sprint). Ein Tag mit viel Spaß nicht nur beim Wettkampf sondern auch bei den zahlreichen Mitmachangeboten am Mainufer und den Veranstaltungen. Den Turnfestsieg im Turnfestwettkampf konnte Lene Heinz in der Altersklasse 12 Jahre feiern. Über Rang zwei freute sich Marie Mühl (Altersklasse 12 Jahre) und über Rang drei Emma Heinz (Altersklasse 9 Jahre) und Julia Mühl (Altersklasse 11 Jahre).

Anfang Juli trat der TSV mit sechs Mannschaften bei den Gaumannschaftsmeisterschaften an. In der Kür Leistungsklasse 2, jahrgangsoffen belegten Lynn Becker, Lena Pfaff, Johanna Ring, Finja Rolshausen, Lilly Schmidt und Antonia Schäffler Rang 2, was zugleich die Qualifikation für den Regionalentscheid bedeutete. Enna Grahl, Valentina Kraft und Hannah Penner reichten im Wettkampf Kür Leistungsklasse 3, Jahrgang 2006 und jünger ebenfalls Rang zwei und die Qualifikation für den Regionalentscheid. Dies schafften auch die jüngsten Kürturnerinnen, die im Wettkampf Kür, Leistungsklasse 4, Jahrgang 2010 und jünger, auch Rang zwei erturten. Mit dabei waren: Liv Hartmann, Lene Heinz, Julia Mühl, Marie Mühl und Elif Üstungdag. Sina Einert, Marta Grahl, Emma Heinz, Aurelia Kraft und Minu Muszy wurden im Wettkampf „Pflichtstufe 5“ fünfter. Die Mannschaft mit Vildan Arican, Emily Drese, Amelie Gül, Lotta Panz, Carla Schott und Cleo Stephan erturte Rang sechs im Wettkampf Pflichtstufen 2-4, Jahrgang

2013 und jünger. Rang sieben belegten Marie Grofer, Aylin Güney, Marie Möwes, Elise Rau und Arina Shahim im Wettkampf Pflichtstufen P4-7, jahrgangsoffen.

Beim Regionallentscheid, der im Oktober in Dillenburg stattfand belegten Lynn Becker, Lena Pfaff, Johanna Ring, Finja Rolshausen, Lilly Schmidt und Antonia Schäffler Rang sechs. Liv Hartmann, Lene Heinz, Julia Mühl, Marie Mühl und Elif Üstungdag konnten sich überraschend Rang drei erturnen und sich somit die Qualifikation für das Hessische Mannschaftslandesfinale sichern. Bei dem im November stattfindenden Hessischen Finale erreichten Sie Rang 10.

Mehrkampf: Bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften ging Antonia Schäffler erstmals im Deutschen Achtkampf sowie im Steinstoßen an den Start und erreichte dort die Qualifikation für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften. Im deutschen Achtkampf wurde sie Hessische Vizemeisterin und im Steinstoßen Hessenmeisterin. Bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften erturnte sie im Deutschen Achtkampf (Turnen+Leichtathletik) Rang 10 und wurde deutsche Vizemeisterin im Steinstoßen. Auch Johanna Rink startete bei den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften im Steinstoßen, wo sie den Vizetitel erreichte. Im Rahmen einer Weihnachtsturnstunde 2022 für Gruppen mit Kindern ab 6 Jahre kam der TSV-Weihnachtsmann, der für alle ein kleines Präsent dabei hatte.

Anfang März fand der erste Einzelwettkampf für einige Turnerinnen statt – die Einzelmeisterschaften des Turngau Mittelhessen mit Qualifikation für das Hessische Landesfinale. Der TSV Krofdorf-Gleiberg hatte die Ausrichtung übernommen Insgesamt 17 TSV-Turnerinnen war im Kürbereich am Start, für etliche war es der erste Kürwettkampf. Finja Rolshausen konnten sich im Wettkampf Kür, Leistungsklasse 2, Jahrgang 2008-2009 für das Hessische Landesfinale im Mai 2023 qualifizieren. Auf Rang drei turnten sich Aurelia Kraft im Wettkampf Kür, Leistungsklasse 3, Jahrgang 2012-2014. Weitere Turnerinnen werden im Herbst 2022 an den Rahmenwettkämpfen der Einzelmeisterschaften an den Start gehen.

Antonia Schäffler, Johanna Rink, Lynn Becker und Lilly Schmidt konnten direkt beim Hessischen Landesfinale Gerätturnen am 02.04.2023 in Florstadt für Turnerinnen über 16 Jahre teilnehmen. Im Wettkampf Kür Leistungsklasse 2, 16-17 Jahre, belegten Lynn Becker Rang 15, Lilly Schmidt erreicht Rang 17. Antonia Schäffler konnte im Wettkampf Kür, Leistungsklasse 2, 18-19 Jahre Rang sechs erturnen, Johanna Rink sicherte sich überraschend den dritten Podestplatz.



*Das Bild zeigt einen Teil der die Kürturner*innen*

Zusammen mit dem TV Steinau turnten Antonia Schäffler, Johanna Rink, Finja Rolshausen, Lynn Becker und Lilly Schmidt in der Landesliga 4 bzw. 5. In der Liga vier konnte der Klassenerhalt gesichert (Rang 7) und in der Liga 5 sogar das Aufstiegsfinale erreicht werden

(Rang 4). Auch 2023 turnen die Krofdorfer im Liga-Team des TV Steinau. Die Saison begann Mitte März.

Als Kampfrichter stehen dem TSV Krofdorf-Gleiberg Svenja Berk (ehm. van Heeswijk), Steffi Weber, Natascha Pfaff, Ina Höß, Claudia Lenz und Julia Schäffer und Katja Leib sowie nach einer Neuausbildung im Turngau Mittelhessen auch Lena Pfaff, Lilly Schmidt, Johanna Rink, Mia Platt und Lynn Becker zur Verfügung. Für die letztgenannten gilt es in 2023 Erfahrungen bei ersten Wettkampfeinsätzen zu sammeln. Katja Leib ist zudem überregional im Einsatz. Zur Stärkung des Kinderturnens im TSV Krofdorf-Gleiberg ist u.a. auch ein Kinderturnclub installiert und das Turnen ab 6 Jahre ist mit dem Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit“ des Deutschen Turnerbundes ausgezeichnet.

Katja Leib

8.9 G.U.T. Bewegungstraining für Männer ab 40 Jahre

Mittwochs 18:30 bis 20:30 Uhr in der Schulturnhalle der Grundschule Krofd.-Gleiberg

Seit 26 Jahren findet das Bewegungstraining für Männer statt. Das Angebot ist für Männer ab ca. 40 Jahre gedacht. Noch können wir weitere Zugänge integrieren. Mit entsprechender Gymnastik machen wir ein Ganzkörpertraining, verbessern Muskelkraft (Schwerpunkt Rücken), Beweglichkeit und Koordination auch mit Volleyball und Basketball, wer Lust hat .

Wolfgang Penzel

8.10 Gymnastik für Frauen (Gruppe 1)

Montags, 19:45-21.00 Uhr in der Eduard-David-Halle

"Fit sein, fit bleiben und auch noch die Fitness verbessern", das ist das Motto unserer Gymnastikgruppe. Flotte Musik am Anfang ist der Auftakt zu einer immer unterschiedlich aufgebauten Stunde. Der Gleichgewichtssinn steht dabei immer im Vordergrund. Auf einem Bein zu stehen, trainiert nicht nur die Funktion des Gleichgewichtsorgans, sondern auch die motorischen Fähigkeiten. Mit leichten Kurzhanteln trainieren wir unsere Kraft. Das kann als Prävention gegen Osteoporose gesehen werden. Körperbewußtsein als Rückenschule und dabei Beckenbodengymnastik ist ebenfalls ein Teil unserer Gymnastik. Kleingeräte wie Pezziball, Stäbe, Medizinball, Theraband usw. finden ihren Einsatz. Gemeinsame Spiele, Entspannung - zum Beispiel mit einer Phantasiereise zur Musik - beendet oft unsere Gymnastikstunde. Die Gruppe pflegt die Geselligkeit mit z.B. Weihnachtsfeier oder Ausflüge mit dem Bus. In den Sommerferien werde bei schönem Wetter Radtouren oder kleine Wanderungen unternommen. In dieser Zeit ist die Eduard-David-Halle wegen Sommerferien zum Teil geschlossen.

Heide Simonis

8.11 Gymnastikgruppe: Morbus-Bechterew

Donnerstags 20:00 bis 21:00 Uhr in der Mehrzweckhalle

Das Funktionstraining wurde 27 Mal durchgeführt, an denen im Schnitt 8 Mitglieder teilnahmen. Heide Simonis leitete die Gymnastikstunde mit vielen neuen und bewehrten Übungen.

Sie stellte uns wöchentlich ein Programm für das Training zu Hause zusammen. Dafür vielen Dank.

Leider vielen Gruppentreffen und Ausflug aus.

Christiane Kreyling

8.12 Rückenfitness

Dienstags 19:00 bis 21:00 Uhr in der Mehrzweckhalle

Die Rückenfitness findet jeden Dienstag in zwei Gruppen statt. Die erste Gruppe trainiert von 19:00 bis 20:00 und die zweite Gruppe von 20:00 bis 21:00 Uhr. Der Inhalt der beiden Stunden ist identisch. Wir trainieren vor allem die allgemeine Fitness, sodass alle Muskelgruppen angesprochen werden. Einen Trainingsschwerpunkt bildet natürlich die Kräftigung der Rückenmuskulatur, um präventiv Rückenproblemen vorzubeugen. Die Stunden werden abwechslungsreich gestaltet. Dabei kommen auch häufig Kleingeräte, wie Hanteln, Stab, Theraband, Staby und Chi-Ball zum Einsatz.

Sabine Achenbach-Fischer

8.13 Seniorensport

Dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr in der Eduard-David-Halle.

Die Seniorensportgruppe besteht seit 1989 und wurde von mir im Januar 2019 übernommen. Ein abwechslungsreiches Übungsangebot erwartet Senioren ab ca. 55 bis über 80 Jahre. Neben angemessenen Übungen zur Kräftigung der Muskulatur und koordinativen Bewegungen wollen wir die Dehnungsfähigkeit unserer Faszien erhalten bzw. verbessern. Ein Trainingsschwerpunkt liegt in der Mobilisation der Gelenke und der Förderung des Gleichgewichts. Wir wollen sicheres Gehen im Alter erhalten. Viele Übungen werden daher unter dem Aspekt der Sturzprophylaxe ausgewählt. Den Stundeausklang bilden entspannende Übungen aus dem Yoga oder eine Phantasiereise.

Neue Teilnehmer sind immer willkommen und sind herzlich eingeladen auch an Aktivitäten teilzunehmen, die über die Übungsstunde hinausgehen.

Kerstin Jung (Sportlehrerin)

8.14 Fit durchs Jahr, Skikeller

Montags 21:00-22:15 Uhr in der Eduard-David-Halle

Die Gruppe "Fit durchs ganze Jahr" (ehemals Skigymnastik") wird derzeit von Teilnehmern im Alter zwischen 40 und ca. 75 Jahren besucht. Wir würden uns jedoch freuen, wenn in Zukunft auch Jüngere unsere Gruppe bereichern. Das Training besteht aus Ausdauer -, Kraft-,

Dehnungs- und Kräftigungsübungen. Die Übungen wechseln im Verlauf des Trainings, so dass der gesamte Körper trainiert wird und Ausdauer und allgemeine Fitness verbessert werden. Gelegentlich kommen hierbei auch Kleingeräte wie Hanteln oder Theraband zum Einsatz. Nach Ausdauerübungen ist immer wieder Zeit zum Luft holen und Entspannen gegeben. Bei den Kräftigungsübungen mit anschließendem Stretching werden sowohl die Bein-, als auch Bauch-, Rücken- und Armmuskulatur trainiert. Am Schluss folgt ein Cool down mit Entspannungs- und Dehnungsübungen. In den Sommerferien treffen wir uns montags zum Radfahren.

Sabine Achenbach-Fischer

Skikeller

In der Wintersportsaison 2022/23 hatten wir den Skikeller wieder dienstags und freitags von 19.00 bis 20.00 Uhr. Bei Bedarf wurde auch nach telefonischer Anfrage ein Termin vereinbart. In den Wintersportgebieten im Alpenraum waren die Anlagen wieder normal geöffnet. In den heimischen Skigebieten war die Schneelage sehr gut. Die Skisaison begann schon Mitte Dezember 2022 und ging bis zum April 2023, Dadurch haben viele das Angebot genutzt und sind ins Sauerland, den Vogelsberg bzw. in die Rhön gefahren um ihrem Hobby nachzukommen. Zum Ende der Saison waren fast alle Wintersportgebiete offen. Das hatten einige Familien genutzt um über Ostern in die Alpen zu fahren.

Skiopening 2022/2023: In der Zeit vom 18.11.-22.11.2022 haben wir wieder ein Skiopening in Sölden angeboten. Es waren 9 Skifahrer mit dabei. Für 2023 ist wieder ein Skiopening in der 3. November Woche geplant.

Von Ende November bis nach den Osterferien ist der Skikeller jeweils dienstags und freitags von 19.00 - 20.00 Uhr geöffnet. Bei Bedarf besteht auch in der übrigen Zeit die Möglichkeit Skiausrüstung nach telefonischer Vereinbarung auszuleihen.

Jens und Dieter Fietkau

8.15 Sportabzeichentreff

Die starken Einschränkungen und Auflagen durch die Corona-Pandemie der Jahre 2020 und 2021 konnten 2022 deutlich gelockert werden und somit war Sport im Freien wieder ohne besondere Auflagen möglich. Dennoch kam es durch die Omikron-Variante insbesondere im Frühjahr und Sommer noch zu vielen Corona-Infektionen.

Neben Sportabzeichenteilnehmer*innen waren auch die Übungsleiter davon betroffen und fielen zeitweise länger aus. Dennoch war erfreulich, dass wieder viele sich draußen bewegen wollten und so konnte an vielen Sportabzeichentagen ein guter Besuch verzeichnet werden.

Wie vor der Pandemie-Zeit konnte 2022 das Training und die Abnahme wieder am Freitagnachmittag von 17:00 – 18:30 Uhr stattfinden.

Der Sportabzeichentreff startet am 13. Mai und endete am 07. Oktober 2022. Am 10. September fand wieder ein Sportabzeichentag statt, an dem alle Leichtathletikdisziplinen an einem Tag absolviert werden konnten.

Neben der regen Teilnahme von Sportlerinnen und Sportlern die regelmäßig auf dem Sportplatz an der Gesamtschule Gleiberger Land am Sportabzeichen teilnahmen und es

erfolgreich ablegen konnten, war hervorzuheben, dass viele Kinder und Jugendliche der Turnsparte neben der Sporthalle auch das Training draußen auf dem Sportplatz nutzten.

Wie in den Vorjahren haben auch 2022 der TSV Krofdorf-Gleiberg, der TSV Launsbach und die SG Wißmar als LG Wettenberg gemeinsam den Sportabzeichentreff durchgeführt und dabei erfolgreich zusammengearbeitet. Wir nutzten überwiegend den Sportplatz an der Gesamtschule Gleiberger Land, wo auch die Langlaufdisziplinen auf dem Kunstrasenplatz durchgeführt werden. Aber auch auf der Außenanlage bei der Eduard-David Halle wurden leichtathletische Disziplinen für die Kinder und Jugendlichen abgenommen. Für das Schwimmen, Radfahren, Nordic Walking und Inline-Skating werden Trainings- und Abnahmemöglichkeiten an anderen Orten angeboten. Die Turndisziplinen wurden beim Turntraining in der Eduard-David Halle absolviert. Für den TSV Krofdorf-Gleiberg waren Michael Lenz, Katja Leib und Claudia Lenz als Prüfer-/innen tätig.

Insgesamt haben 47 Sportlerinnen und Sportler das Sportabzeichen 2022 für den TSV Krofdorf-Gleiberg abgelegt und damit 4 mehr als im Vorjahr.

Insgesamt haben in den drei Wettenberger Vereinen 150 Sportler/innen das Sportabzeichen abgelegt und damit liegt Wettenberg an vorderer Stelle innerhalb des Sportkreises Gießen. Ein guter Beweis der Breitensportarbeit innerhalb des Landkreises Gießen.

Die 47 Sportabzeichen des TSV Krofdorf-Gleiberg teilen sich auf in 17 Erwachsene und 30 Kinder und Jugendliche. Der größte Teil der Kinder kommt aus dem Turnen. Als neue Sportabzeichenteilnehmer konnten 2022 sechs Sportler gewonnen werden, die zum Ersten Mal das Sportabzeichen abgelegt haben. Die jüngste Teilnehmerin war mit 8 Jahren Emily Drese und der älteste Teilnehmer mit 86 Jahren Axel Krier. Zum 20.ten Mal legten Katja Leib und Andreas Keck das Sportabzeichen der Erwachsenen ab. Hervorzuheben ist Axel Krier, der zum 55. Mal das Sportabzeichen ablegte. Bei den Jugendlichen haben 5 Mädchen die 7. Wiederholung erfolgreich absolviert. Neben den Einzelsportabzeichen gab es ein Familiensportabzeichen, also mindestens 2 Generationen pro Familie die gemeinsam das Sportabzeichen ablegten.

Seit 2016 werden alle Sportabzeichen-Daten der LG Wettenberg in ein Computerprogramm eingeben und an den Sportkreis weitergeleitet. Dies erleichtert die Schreibearbeit und bietet Möglichkeiten der Auswertung.

Folgende Sportlerinnen und Sportler erwarben 2022 für unseren Verein das Sportabzeichen: Erwachsene:

Axel Krier (55), Michael Lenz (21), Martina Dietz (21), Andreas Keck (20), Katja Leib (20), Claudia Lenz (13), Kevin La Monica (12), Christina Hergarten (9), Thomas Hergarten (8), Luzia von Galera (5), Maria Krenig (5), Elisabeth Lambertz (4), Anja Lenz (2), Katrin Riedel (1), Johanna Rink (1), Antonia Schäffler (1)

Jugendliche und Kinder:

Lynn Becker (7), Finja Rolshausen (7), Enna Grahl (7), Hannah Penner (7), Marie Mühl (7), Lene Luisa Heinz (6), Franziska Kraft (6), Julia Mühl (6), Mia Platt (6), Lilly Schmidt (5), Arina Shahim (5), Constanze Kraft (5), Valentina Kraft (5), Emma Heinz (4), Aylin Güney (4), Liv Hartmann (4),

Elif Üstundag (4), Sina Einert (3), Marta Grahl (4), Ole Grahl (3), Marie Möwes (4), Marie Grofer (4), Elise Rau (4), Charlotte Saul (3), Kraft Aurelia (2), Muszy Minu (2), Melissa Rau (2), Cleo Stephan (1), Nia Lenz (1), Lotta Panz (1), Amelie Gül (1), Emily Drese (1)

Gedenken an Arno Willershäuser

Am 11. Juli 2022 verstarb mit 83 Jahren Arno Willershäuser. Mit ihm verliert der TSV KrofdorfGleiberg, die LG Wetten-berg, der Leichtathletik-Kreis Gießen und die ganze Sportabzeichengemeinschaft einen beliebten und leidenschaftlichen Sportfreund, insbesondere aber einen - wenn nicht den - erfolgreichsten Seniorensportler der letzten Jahrzehnte. Alles was schwer ist, hat Arno weit gestoßen und geworfen. Auch im Hochsprung war er sehr gut. Er konnte über 50 Hessenmeister-, zahlreiche deutsche und etliche Europameistertitel sowie Platzierungen unter den ersten Drei bei Weltmeisterschaften für sich verbuchen. Arno war aber auch jemand, dem der Sport im Allgemeinen und die Weitergabe seiner Fähigkeiten an andere Sportlerinnen und Sportler am Herzen lag. Gemäß seinem Motto „Sport für Jedermann und fit bleiben“ hat er die Sportabzeichengruppe des TSV Krofdorf – Gleiberg Ende der 80-er Jahre aufgebaut und – seit 1997 mit Lizenz - als Sportabzeichen-Prüfer und Übungsleiter bis 2015 federführend betreut, seit Anfang der 2000er Jahre im gemeinsamen Sportabzeichenteam der LG Wettenberg. Bis 2021 war er weiterhin beim Sportabzeichen-Training und als Sportabzeichenprüfer tätig. Mit großem Engagement hat er sich immer für die Sportabzeichen-Gruppe eingesetzt. Bis 2019 hat er selbst insgesamt 36 Mal das Deutsche Sportabzeichen abgelegt, bevor es ihm in den letzten Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich war. Wir werden Arno ein ehrendes und dankbares Gedenken bewahren.



Das Bild zeigt Arno Willershäuser beim Kugelstoßen

Michael Lenz

8.16 Tanzen für Ältere

Mittwochs von 10:00 – 11:00 Uhr in der Eduard-David Halle

Tanzen tut der Seele gut. Diese Erfahrung machen wir jeden Mittwochmorgen erneut, egal ob wir uns im Walzerrhythmus, Rumba, Samba oder im Marsch bewegen. Mal als Paar oder in Blockaufstellung, mal auf der Kreisbahn oder in der Gasse, es bringt Abwechslung und macht sehr viel Spaß. Hast auch Du Spaß am Tanzen dann geselle dich zu uns - es macht Freude.

Elke Becker

8.17 Volleyball - nicht mehr aktiv

8.18 Wassergymnastik

Fand in 2023 nicht mehr statt / gibt es in dieser Form nicht mehr

8.19 Ganzkörpertraining von Er und Sie

Montags: 19:45 bis 22:00 Uhr in der Eduard-David-Halle

Frauen und Männer treffen sich zum gemeinsamen Trainingsbesuch in der Eduard-David-Halle. Wir machen Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt Rücken sowie Koordination und Beweglichkeit. Erfreulicherweise hatten wir auch wieder Neueinsteiger, die sich auch bei uns wohlfühlen. Interessierte, ob Singles oder Paare, sind uns jederzeit willkommen und auch nötig, da Neueinsteiger, die durch Krankheit Fehlenden, zur Zeit nicht ausgleichen. Es wäre schön, wenn wir wieder als Abschluss Volleyball spielen könnten.

Erna Feußner, Wolfgang Penzel

8.20 Yoga

Montags 18:30- 19:30 und Freitags 10.00 – 11.00 Uhr in der Mehrzweckhalle

Aktuell finden zwei Yoga Kurse in der Woche statt. Es sind bewusst zwei unterschiedliche modernere Yoga Stile um auch eine breitere Zielgruppe anzusprechen. Montags machen wir Vinyasa Yoga.

Dies ist ein kraftvoller, dynamischer Yogastil. Die einzelnen Asanas (Yogaübungen) werden einzeln aufgebaut und dann in einer fließenden Abfolge praktiziert. Positive Auswirkungen sind u.a. eine verbesserte Beweglichkeit, Koordination und Stabilität. Bei diesem Yogastil kann es auch schon mal schweißtreibend sein. Hier liegt die Altersgruppe bei Mitte 20 bis ca. 60 Jahren.

Freitags machen wir ein Rücken-Yoga. Mobilisierung, Dehnung und Stärkung der Muskulatur rund um die Wirbelsäule stehen dabei im Vordergrund. Mit den ausgesuchten Übungen kann Rücken-Yoga Verspannungen lösen und vorbeugen. Es fördert unter anderem die Beweglichkeit

und stärkt die Rumpf und Beckenbodenmuskulatur. Die Altersgruppe liegt hier bei Ende 20 bis 80 Jahren.

Tanja Ullrich

8.21 Zumba-Fitness

Donnerstags 18:30 bis 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle

Lateinamerikanische Musik wie Salsa, Merengue, Cumbia, Reggaeton und Samba prägen dieses Training. Auch aktuelle Musik oder Trends wie das Bollywood finden sich in der Stunde. Wer Spaß hat, sich zu diesen Rhythmen zu bewegen, sollte unbedingt zu uns kommen. Mit einem dynamischen, effektiven Tanz- und Fitnesstraining Muskeln aufbauen und vom Alltag abschalten, das ist Zumba. Wir mixen und schütteln, aber dieser Cocktail macht fit! Zumba Fitness® basiert auf südamerikanischer und internationaler Musik in Kombination mit lateinamerikanischen Tanzstilen und Übungsvariationen. Das sogenannte intermittierende Training enthält häufige Tempo- und Rhythmuswechsel. Das steigert die Fettverbrennung, lässt die Pfunde purzeln und bringt Abwechslung in die Stunde. Körperperformender Muskelaufbau und Ausdauertraining werden ideal kombiniert mit maximalem Effekt. Das Motto: Vom Einfachen zum Schweren. So hat jede/r Teilnehmer/in die Möglichkeit, jederzeit in den Kurs einzusteigen und die Intensität ihres/seines Trainings der eigenen Fitness anzupassen und langsam zu steigern. Einzige Voraussetzung zur Teilnahme ist Spaß an der Bewegung und die Freude an der Musik. Wer einfach mal reinschnuppern möchte sollte unbedingt Getränk und Handtuch mitbringen. Geeignet ist Zumba Fitness® für alle Altersgruppen ab 12 Jahren, Männer und Frauen. Geübte oder Ungeübte.

Also runter vom Sofa, heizt Euch selbst ein! Habt eine Stunde Spaß bei lauter Musik mit vielen netten Leuten. Habt Ihr Lust mitzumachen? Kommt vorbei, ich freue mich auf Euch!

Tanja Becker